



Landesamt für Statistik
Niedersachsen



zensus₂₀₁₁

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Stelle

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	10 850	100,0	5 366	5 483
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	424	3,9	212	212
5 - 9	458	4,2	224	234
10 - 14	682	6,3	343	339
15 - 19	613	5,7	326	287
20 - 24	578	5,3	329	249
25 - 29	426	3,9	215	211
30 - 34	458	4,2	231	227
35 - 39	542	5,0	259	283
40 - 44	976	9,0	460	516
45 - 49	1 133	10,4	536	597
50 - 54	931	8,6	505	426
55 - 59	699	6,4	352	347
60 - 64	689	6,4	343	346
65 - 69	560	5,2	277	283
70 - 74	708	6,5	334	374
75 - 79	455	4,2	225	230
80 - 84	296	2,7	127	169
85 - 89	(158)	(1,5)	51	107
90 und älter	63	0,6	17	(46)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	272	2,5	141	131
3 - 5	223	2,1	111	(112)
6 - 9	387	3,6	184	203
10 - 15	797	7,3	406	391
16 - 18	383	3,5	190	(193)
19 - 24	693	6,4	402	291
25 - 39	1 426	13,1	705	721
40 - 59	3 739	34,5	1 853	1 886
60 - 66	858	7,9	431	427
67 - 74	1 099	10,1	523	576
75 und älter	972	9,0	420	552
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 957	36,5	2 152	1 805
Verheiratet	5 612	51,7	2 821	2 791
Verwitwet	686	6,3	(125)	561
Geschieden	588	5,4	262	326
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	10 510	96,9	5 191	5 319
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	14	0,1	10	4
Italien	16	0,1	13	3
Kasachstan	6	0,1	-	6
Kroatien	6	0,1	-	6
Niederlande	14	0,1	7	7
Österreich	11	0,1	7	4
Polen	53	0,5	35	18
Rumänien	17	0,2	8	9
Russische Föderation	3	0,0	-	3
Türkei	39	0,4	21	18
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	160	1,5	74	(86)
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	740	6,8	400	340
Evangelische Kirche	5 560	51,3	2 580	2 980
Evangelische Freikirchen	200	1,8	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	210	1,9	100	110
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 080	37,6	2 180	1 890

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	5 970	55,1	3 140	2 830
Erwerbstätige	5 820	53,8	3 080	2 750
Erwerbslose	150	1,4	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 860	44,9	2 220	2 640
Personen unterhalb des Mindestalters	1 590	14,7	840	750
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 390	22,1	1 120	1 270
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	350	3,3	180	/
Hausfrauen und Hausmänner	350	3,2	/	350
Sonstige	180	1,7	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 850	83,3	2 480	2 380
Beamte/-innen	380	6,6	230	160
Selbstständige mit Beschäftigten	280	4,8	220	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	4,5	140	130
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	360	6,4	300	/
Akademische Berufe	800	14,1	400	410
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 310	23,0	610	700
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 140	20,1	410	740
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	810	14,2	350	460
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	450	7,8	420	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	320	5,6	290	/
Hilfsarbeitskräfte	330	5,9	120	220
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	190	3,2	140	/
Produzierendes Gewerbe	1 200	20,6	920	280
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	840	14,4	610	220
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(70)	(1,2)	50	20
Baugewerbe	290	5,0	(250)	40
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 790	30,8	1 050	740
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 060	18,1	560	500
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(740)	(12,6)	(500)	(240)
Sonstige Dienstleistungen	2 640	45,4	970	1 680
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	.	.	(170)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	730	12,5	(290)	440
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(460)	(7,9)	(230)	(230)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 090	18,8	(250)	840
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	420	27,0	190	230
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	860	55,3	450	410
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	280	17,7	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	500	5,4	220	270
Ohne Schulabschluss	260	2,8	150	/
Noch in schulischer Ausbildung	240	2,6	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	3 020	32,7	1 560	1 460
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 370	36,5	1 400	1 970
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 090	33,5	1 290	1 800
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	280	3,0	/	/
Fachhochschulreife	730	7,9	470	260
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 610	17,5	860	750
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 300	24,9	1 010	1 290
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 390	47,6	2 100	2 290
Fachschulabschluss	1 170	12,7	590	580
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	160	1,7	/	/
Fachhochschulabschluss	530	5,7	360	170
Hochschulabschluss	600	6,5	300	300
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	9 750	89,9	4 790	4 960
Personen mit Migrationshintergrund	1 090	10,1	580	520
Ausländer/-innen	350	3,2	170	170
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	750	6,9	400	340
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	310	2,8	160	150
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	440	4,1	240	200
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	110	1,0	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	340	3,1	210	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	130	12,3	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	100	9,5	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	510	47,0	250	260
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	170	29,5	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	230	21,5	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	450	40,7	260	190
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	10 850	100,0	10 510	339	206	64	66	3
Geschlecht								
Männlich	5 366	49,5	5 191	175	118	24	30	3
Weiblich	5 483	50,5	5 319	164	88	40	36	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	424	3,9	415	9	3	3	3	-
5 - 9	458	4,2	458	-	-	-	-	-
10 - 14	682	6,3	670	12	-	9	3	-
15 - 19	613	5,7	603	10	7	3	-	-
20 - 24	578	5,3	554	24	12	6	6	-
25 - 29	426	3,9	414	12	12	-	-	-
30 - 34	458	4,2	426	(32)	(10)	4	18	-
35 - 39	542	5,0	504	(38)	(29)	6	3	-
40 - 44	976	9,0	926	50	29	12	9	-
45 - 49	1 133	10,4	1 101	32	23	6	3	-
50 - 54	931	8,6	896	35	17	6	12	-
55 - 59	699	6,4	673	26	23	-	3	-
60 - 64	689	6,4	670	19	16	3	-	-
65 - 69	560	5,2	545	15	12	-	-	3
70 - 74	708	6,5	698	10	7	3	-	-
75 - 79	455	4,2	446	9	6	3	-	-
80 - 84	296	2,7	296	-	-	-	-	-
85 - 89	(158)	(1,5)	152	6	-	-	6	-
90 und älter	63	0,6	63	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	272	2,5	266	6	3	3	-	-
3 - 5	223	2,1	220	3	-	-	3	-
6 - 9	387	3,6	387	-	-	-	-	-
10 - 15	797	7,3	781	16	4	9	3	-
16 - 18	383	3,5	377	6	3	3	-	-
19 - 24	693	6,4	669	24	12	6	6	-
25 - 39	1 426	13,1	1 344	82	51	10	21	-
40 - 59	3 739	34,5	3 596	143	92	24	27	-
60 - 66	858	7,9	839	19	16	3	-	-
67 - 74	1 099	10,1	1 074	25	19	3	-	3
75 und älter	972	9,0	957	15	6	3	6	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 957	36,5	3 873	84	42	27	15	-
Verheiratet	5 612	51,7	5 393	219	146	(28)	42	3
Verwitwet	686	6,3	671	15	9	6	-	-
Geschieden	588	5,4	567	21	9	3	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	740	6,8	600	/	/	/	/	/
Evangelische Kirche	5 560	51,3	5 540	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	200	1,8	200	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	210	1,9	180	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 080	37,6	3 930	150	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	5 970	55,1	5 750	220	120	/	/	/
Erwerbstätige	5 820	53,8	5 610	220	110	/	/	/
Erwerbslose	150	1,4	140	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 860	44,9	4 740	130	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 590	14,7	1 540	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 390	22,1	2 370	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	350	3,3	350	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	350	3,2	310	/	/	/	/	/
Sonstige	180	1,7	160	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 850	83,3	4 680	180	80	/	/	/
Beamte/-innen	380	6,6	380	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	280	4,8	270	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	4,5	240	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	360	6,4	350	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	800	14,1	760	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 310	23,0	1 260	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 140	20,1	1 140	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	810	14,2	780	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	450	7,8	430	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	320	5,6	310	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	330	5,9	300	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	190	3,2	170	20	20	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 200	20,6	1 140	/	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	840	14,4	800	/	/	/	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(70)	(1,2)	60	/	/	/	/	/
Baugewerbe	290	5,0	280	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 790	30,8	1 750	50	(30)	/	10	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 060	18,1	1 020	40	20	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(740)	(12,6)	(730)	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	2 640	45,4	2 550	100	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	.	.	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	730	12,5	690	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(460)	(7,9)	(460)	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 090	18,8	1 040	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	420	27,0	410	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	860	55,3	850	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	280	17,7	270	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	500	5,4	420	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	260	2,8	180	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	240	2,6	240	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	3 020	32,7	2 970	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 370	36,5	3 290	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 090	33,5	3 020	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	280	3,0	270	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	730	7,9	720	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 610	17,5	1 540	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	2 300	24,9	2 180	110	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 390	47,6	4 310	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 170	12,7	1 140	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	160	1,7	130	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	530	5,7	520	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	600	6,5	570	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	9 750	89,9	9 750	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 090	10,1	750	350	180	/	/	/
Ausländer/-innen	350	3,2	/	350	180	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	260	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	750	6,9	750	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	310	2,8	310	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	440	4,1	440	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	110	1,0	110	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	340	3,1	340	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	130	12,3	110	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	100	9,5	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	510	47,0	350	160	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	170	29,5	/	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	230	21,5	180	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	450	40,7	310	130	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	10 850	100,0	1 940	1 241	3 109	2 319	2 240
Geschlecht							
Männlich	5 366	49,5	981	668	1 486	1 200	1 031
Weiblich	5 483	50,5	959	573	1 623	1 119	1 209
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 957	36,5	1 940	1 088	675	187	67
Verheiratet	5 612	51,7	-	147	2 178	1 823	1 464
Verwitwet	686	6,3	-	-	18	75	593
Geschieden	588	5,4	-	3	235	234	116
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	3	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	10 510	96,9	1 912	1 202	2 957	2 239	2 200
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	14	0,1	4	3	7	-	-
Italien	16	0,1	-	3	4	6	3
Kasachstan	6	0,1	-	-	6	-	-
Kroatien	6	0,1	-	-	6	-	-
Niederlande	14	0,1	-	-	3	8	3
Österreich	11	0,1	-	-	4	4	3
Polen	53	0,5	6	6	(24)	17	-
Rumänien	17	0,2	-	3	14	-	-
Russische Föderation	3	0,0	-	-	3	-	-
Türkei	39	0,4	9	6	9	9	6
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	160	1,5	9	18	72	36	25
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	740	6,8	/	/	230	150	110
Evangelische Kirche	5 560	51,3	1 120	720	1 290	990	1 440
Evangelische Freikirchen	200	1,8	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	210	1,9	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 080	37,6	560	340	1 500	1 080	600

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	5 970	55,1	/	1 010	2 870	1 770	200
Erwerbstätige	5 820	53,8	/	940	2 860	1 730	200
Erwerbslose	150	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 860	44,9	1 860	/	240	500	2 090
Personen unterhalb des Mindestalters	1 590	14,7	1 590	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 390	22,1	/	/	/	270	2 060
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	350	3,3	260	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	350	3,2	/	/	/	170	/
Sonstige	180	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 850	83,3	/	880	2 410	1 300	160
Beamte/-innen	380	6,6	/	/	(190)	(150)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	280	4,8	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	4,5	/	/	120	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	360	6,4	/	/	200	/	/
Akademische Berufe	800	14,1	/	/	420	290	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 310	23,0	/	210	740	320	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 140	20,1	/	170	640	300	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	810	14,2	/	170	310	290	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	450	7,8	/	/	190	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	320	5,6	/	/	180	/	/
Hilfsarbeitskräfte	330	5,9	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	190	3,2	/	/	30	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 200	20,6	/	190	600	370	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	840	14,4	/	(120)	(440)	(250)	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(70)	(1,2)	/	/	(40)	20	/
Baugewerbe	290	5,0	/	(70)	120	90	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 790	30,8	/	320	910	470	(40)
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 060	18,1	/	200	540	270	30
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(740)	(12,6)	/	(120)	370	200	/
Sonstige Dienstleistungen	2 640	45,4	/	380	1 320	820	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	.	/	(40)	.	(120)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	730	12,5	/	(110)	390	150	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(460)	(7,9)	/	/	(240)	150	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 090	18,8	/	160	(490)	410	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	420	27,0	420	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	860	55,3	860	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	280	17,7	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	500	5,4	230	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	260	2,8	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	240	2,6	230	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	3 020	32,7	/	180	570	860	1 410
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 370	36,5	/	630	1 370	710	500
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 090	33,5	/	500	1 370	710	500
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	280	3,0	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	730	7,9	/	/	310	190	130
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 610	17,5	/	210	800	470	130

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 300	24,9	390	520	310	370	700
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 390	47,6	/	500	1 670	1 110	1 100
Fachschulabschluss	1 170	12,7	/	/	510	320	260
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	160	1,7	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	530	5,7	/	/	260	160	/
Hochschulabschluss	600	6,5	/	/	240	260	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 750	89,9	1 640	1 030	2 760	2 150	2 160
Personen mit Migrationshintergrund	1 090	10,1	370	130	350	140	110
Ausländer/-innen	350	3,2	/	/	160	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	750	6,9	320	/	190	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	310	2,8	/	/	130	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	440	4,1	310	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	110	1,0	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	340	3,1	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	130	12,3	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	100	9,5	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	510	47,0	190	/	170	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	170	29,5	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	230	21,5	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	450	40,7	/	/	170	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	10 850	100,0	3 957	5 615	686	591	-
Geschlecht							
Männlich	5 366	49,5	2 152	2 824	(125)	265	-
Weiblich	5 483	50,5	1 805	2 791	561	326	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	424	3,9	424	-	-	-	-
5 - 9	458	4,2	458	-	-	-	-
10 - 14	682	6,3	682	-	-	-	-
15 - 19	613	5,7	613	-	-	-	-
20 - 24	578	5,3	557	21	-	-	-
25 - 29	426	3,9	294	126	-	6	-
30 - 34	458	4,2	203	246	-	9	-
35 - 39	542	5,0	140	366	-	36	-
40 - 44	976	9,0	174	715	3	84	-
45 - 49	1 133	10,4	158	854	15	(106)	-
50 - 54	931	8,6	(103)	711	18	99	-
55 - 59	699	6,4	54	562	(12)	71	-
60 - 64	689	6,4	30	550	45	(64)	-
65 - 69	560	5,2	21	436	60	(43)	-
70 - 74	708	6,5	22	510	134	42	-
75 - 79	455	4,2	(6)	287	141	(21)	-
80 - 84	296	2,7	12	152	122	10	-
85 - 89	(158)	(1,5)	6	63	89	-	-
90 und älter	63	0,6	-	16	(47)	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	272	2,5	272	-	-	-	-
3 - 5	223	2,1	223	-	-	-	-
6 - 9	387	3,6	387	-	-	-	-
10 - 15	797	7,3	797	-	-	-	-
16 - 18	383	3,5	383	-	-	-	-
19 - 24	693	6,4	672	21	-	-	-
25 - 39	1 426	13,1	637	738	-	51	-
40 - 59	3 739	34,5	489	2 842	48	360	-
60 - 66	858	7,9	39	688	58	73	-
67 - 74	1 099	10,1	34	808	181	76	-
75 und älter	972	9,0	24	518	399	(31)	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	10 510	96,9	3 873	5 396	671	570	-
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	14	0,1	7	7	-	-	-
Italien	16	0,1	10	6	-	-	-
Kasachstan	6	0,1	-	6	-	-	-
Kroatien	6	0,1	-	6	-	-	-
Niederlande	14	0,1	-	11	3	-	-
Österreich	11	0,1	-	11	-	-	-
Polen	53	0,5	12	(35)	3	3	-
Rumänien	17	0,2	4	13	-	-	-
Russische Föderation	3	0,0	-	3	-	-	-
Türkei	39	0,4	21	(9)	6	3	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	160	1,5	30	(112)	3	15	-
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	740	6,8	300	350	/	/	/
Evangelische Kirche	5 560	51,3	2 250	2 640	460	210	/
Evangelische Freikirchen	200	1,8	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	210	1,9	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 080	37,6	1 230	2 330	150	370	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	5 970	55,1	1 790	3 600	110	480	/
Erwerbstätige	5 820	53,8	1 680	3 560	110	470	/
Erwerbslose	150	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 860	44,9	2 160	1 980	570	160	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 590	14,7	1 590	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 390	22,1	130	1 580	550	130	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	350	3,3	350	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	350	3,2	/	340	/	/	/
Sonstige	180	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 850	83,3	1 490	2 920	90	350	/
Beamte/-innen	380	6,6	80	270	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	280	4,8	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	4,5	/	140	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	360	6,4	/	280	/	/	/
Akademische Berufe	800	14,1	/	600	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 310	23,0	400	810	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 140	20,1	300	700	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	810	14,2	270	460	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	450	7,8	190	230	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	320	5,6	/	180	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	330	5,9	/	160	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	190	3,2	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 200	20,6	370	740	/	80	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	840	14,4	240	530	/	60	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(70)	(1,2)	/	40	/	/	/
Baugewerbe	290	5,0	(100)	180	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 790	30,8	610	1 020	(30)	(120)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 060	18,1	350	610	20	(80)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(740)	(12,6)	(260)	420	/	50	/
Sonstige Dienstleistungen	2 640	45,4	620	1 710	/	240	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	.	(70)	.	/	30	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	730	12,5	(190)	460	/	60	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(460)	(7,9)	(140)	(280)	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 090	18,8	(230)	710	/	(120)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	420	27,0	420	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	860	55,3	860	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	280	17,7	280	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	500	5,4	320	150	/	/	/
Ohne Schulabschluss	260	2,8	/	150	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	240	2,6	240	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	3 020	32,7	500	1 950	410	160	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 370	36,5	1 040	1 860	140	330	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 090	33,5	760	1 860	140	330	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	280	3,0	280	/	/	/	/
Fachhochschulreife	730	7,9	150	480	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 610	17,5	350	1 110	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 300	24,9	1 010	960	260	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 390	47,6	890	2 840	290	370	/
Fachschulabschluss	1 170	12,7	270	770	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	160	1,7	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	530	5,7	/	360	/	/	/
Hochschulabschluss	600	6,5	/	440	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 750	89,9	3 420	5 100	640	580	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 090	10,1	540	440	/	/	/
Ausländer/-innen	350	3,2	/	200	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	180	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	750	6,9	430	250	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	310	2,8	/	200	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	440	4,1	380	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	110	1,0	100	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	340	3,1	290	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	130	12,3	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	100	9,5	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	510	47,0	270	220	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	170	29,5	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	230	21,5	160	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	450	40,7	110	280	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 486	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 151	25,7
Paare ohne Kind(er)	1 447	32,3
Paare mit Kind(ern)	1 473	32,8
Alleinerziehende Elternteile	309	6,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	106	2,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 151	25,7
Ehepaare	2 598	57,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	319	7,1
Alleinerziehende Mütter	257	5,7
Alleinerziehende Väter	52	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	106	2,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 151	25,7
2 Personen	1 642	36,6
3 Personen	777	17,3
4 Personen	670	14,9
5 Personen	170	3,8
6 und mehr Personen	76	1,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	995	22,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	468	10,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 023	67,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 229	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 447	44,8
Paare mit Kind(ern)	1 473	45,6
Alleinerziehende Elternteile	309	9,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 598	80,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	319	9,9
Alleinerziehende Väter	52	1,6
Alleinerziehende Mütter	257	8,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 665	51,6
3 Personen	802	24,8
4 Personen	616	19,1
5 Personen	119	3,7
6 und mehr Personen	27	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	10 850	238 443	1 668 910	7 777 992	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	5 366	115 789	817 526	3 803 776	39 145 941
Weiblich	5 483	122 653	851 383	3 974 216	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	424	9 984	68 116	316 393	3 338 895
5 - 9	458	11 711	79 683	358 627	3 525 830
10 - 14	682	13 701	95 163	424 093	3 940 566
15 - 19	613	12 841	95 710	436 388	4 013 880
20 - 24	578	10 801	86 037	446 460	4 835 639
25 - 29	426	9 879	79 085	422 659	4 872 533
30 - 34	458	11 878	84 802	422 530	4 751 911
35 - 39	542	13 771	95 868	452 754	4 742 893
40 - 44	976	21 676	139 427	632 918	6 351 189
45 - 49	1 133	23 242	150 511	680 386	6 999 679
50 - 54	931	18 751	129 446	593 993	6 206 294
55 - 59	699	15 227	111 428	510 476	5 419 450
60 - 64	689	15 271	104 481	464 803	4 702 815
65 - 69	560	14 108	91 441	404 087	4 173 351
70 - 74	708	15 383	105 116	477 987	4 861 239
75 - 79	455	9 295	66 052	315 476	3 270 283
80 - 84	296	6 059	46 650	227 390	2 328 083
85 - 89	(158)	3 516	28 163	134 745	1 335 076
90 und älter	63	1 348	11 730	55 827	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	272	5 767	39 722	185 735	1 984 523
3 - 5	223	6 362	42 925	196 711	2 025 183
6 - 9	387	9 566	65 152	292 574	2 855 019
10 - 15	797	16 494	114 521	509 356	4 719 579
16 - 18	383	7 588	57 009	260 373	2 377 761
19 - 24	693	13 261	105 380	537 212	5 692 745
25 - 39	1 426	35 528	259 755	1 297 943	14 367 337
40 - 59	3 739	78 896	530 812	2 417 773	24 976 612
60 - 66	858	20 029	134 901	599 595	6 108 258
67 - 74	1 099	24 733	166 137	747 282	7 629 147
75 und älter	972	20 218	152 595	733 438	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	3 957	87 016	635 430	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	5 612	119 276	796 805	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	686	15 392	121 633	570 598	5 733 361
Geschieden	588	16 515	113 409	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	(201)	1 242	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	12	21	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	15	77	494	5 531
Ohne Angabe	-	15	292	3 019	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	10 510	228 571	1 604 017	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	137	790	5 079	140 103
Griechenland	14	223	1 170	12 841	254 282
Italien	16	269	1 957	21 150	488 390
Kasachstan	6	105	810	4 784	46 740
Kroatien	6	(154)	667	5 588	209 840
Niederlande	14	277	2 824	27 998	128 862
Österreich	11	299	1 409	5 837	164 246
Polen	53	1 543	7 590	41 770	382 391
Rumänien	17	(131)	873	7 623	126 169
Russische Föderation	3	375	2 635	16 080	174 023
Türkei	39	1 173	11 352	91 174	1 505 305
Ukraine	-	131	780	9 579	112 983
Sonstige	160	5 054	32 035	175 769	2 446 679
Religion (ausführlich)					
Römisch-katholische Kirche	740	16 990	120 070	1 416 470	24 869 380
Evangelische Kirche	5 560	115 010	987 890	3 976 430	24 552 110
Evangelische Freikirchen	200	2 690	20 670	97 230	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	1 530	8 480	65 790	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	/	5 250	83 430
Sonstige	210	4 600	30 380	169 820	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 080	97 040	488 290	1 992 670	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,5	48,6	49,0	48,9	48,8
Weiblich	50,5	51,4	51,0	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,2	4,1	4,1	4,2
5 - 9	4,2	4,9	4,8	4,6	4,4
10 - 14	6,3	5,7	5,7	5,5	4,9
15 - 19	5,7	5,4	5,7	5,6	5,0
20 - 24	5,3	4,5	5,2	5,7	6,0
25 - 29	3,9	4,1	4,7	5,4	6,1
30 - 34	4,2	5,0	5,1	5,4	5,9
35 - 39	5,0	5,8	5,7	5,8	5,9
40 - 44	9,0	9,1	8,4	8,1	7,9
45 - 49	10,4	9,7	9,0	8,7	8,7
50 - 54	8,6	7,9	7,8	7,6	7,7
55 - 59	6,4	6,4	6,7	6,6	6,8
60 - 64	6,4	6,4	6,3	6,0	5,9
65 - 69	5,2	5,9	5,5	5,2	5,2
70 - 74	6,5	6,5	6,3	6,1	6,1
75 - 79	4,2	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,7	2,5	2,8	2,9	2,9
85 - 89	(1,5)	1,5	1,7	1,7	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,7	2,6	2,5	2,5
6 - 9	3,6	4,0	3,9	3,8	3,6
10 - 15	7,3	6,9	6,9	6,5	5,9
16 - 18	3,5	3,2	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,4	5,6	6,3	6,9	7,1
25 - 39	13,1	14,9	15,6	16,7	17,9
40 - 59	34,5	33,1	31,8	31,1	31,1
60 - 66	7,9	8,4	8,1	7,7	7,6
67 - 74	10,1	10,4	10,0	9,6	9,5
75 und älter	9,0	8,5	9,1	9,4	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,5	36,5	38,1	39,2	39,9
Verheiratet	51,7	50,0	47,7	46,6	45,7
Verwitwet	6,3	6,5	7,3	7,3	7,1
Geschieden	5,4	6,9	6,8	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,9	95,9	96,1	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3
Italien	0,1	0,1	0,1	0,3	0,6
Kasachstan	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,1	(0,1)	0,0	0,1	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,2	0,4	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5
Rumänien	0,2	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,4	0,5	0,7	1,2	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,5	2,1	1,9	2,3	3,0
Religion (ausführlich)					
Römisch-katholische Kirche	6,8	7,1	7,3	18,3	31,2
Evangelische Kirche	51,3	48,3	59,7	51,5	30,8
Evangelische Freikirchen	1,8	1,1	1,2	1,3	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,6	0,5	0,9	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	/	0,1	0,1
Sonstige	1,9	1,9	1,8	2,2	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	37,6	40,8	29,5	25,8	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamtinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)					
Erwerbspersonen	5 970	130 380	881 390	4 073 830	43 052 760
Erwerbstätige	5 820	125 180	845 900	3 894 540	41 049 730
Erwerbslose	150	5 200	35 490	179 290	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	4 190	28 490	144 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	1 010	7 000	34 890	364 480
Nichterwerbspersonen	4 860	107 550	774 670	3 649 850	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 590	35 550	242 330	1 093 240	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 390	49 660	360 270	1 688 840	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	350	8 390	64 360	349 230	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	350	7 860	58 340	278 780	2 640 520
Sonstige	180	6 090	49 370	239 760	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf					
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 850	101 470	690 130	3 254 780	34 241 630
Beamte/-innen	380	7 280	55 100	225 810	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	280	6 810	41 820	171 630	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	8 200	46 640	194 780	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	1 420	12 200	47 530	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)					
Führungskräfte	360	7 720	37 800	160 210	1 976 240
Akademische Berufe	800	18 530	116 000	581 810	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 310	26 520	163 480	724 260	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 140	21 290	109 550	505 190	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	810	18 290	136 260	613 450	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	2 480	22 200	81 470	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	450	11 700	102 380	496 730	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	320	6 440	54 830	265 820	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	330	9 440	77 320	358 180	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	560	8 950	26 980	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	190	3 150	31 460	106 850	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 200	26 170	196 990	1 008 820	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	840	16 930	132 720	736 400	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(70)	1 650	11 150	55 000	554 250
Baugewerbe	290	7 590	53 120	217 420	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 790	39 630	231 990	981 250	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 060	25 080	157 810	684 070	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(740)	14 540	74 180	297 180	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	2 640	56 240	385 400	1 797 460	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	6 340	26 870	115 480	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	730	15 560	88 610	448 370	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(460)	9 010	75 870	296 970	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 090	25 330	194 050	936 630	9 660 190
Unbekannt	-	-	50	(170)	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen					
Klasse 1 bis 4	420	10 550	70 380	317 000	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	860	16 910	120 280	538 220	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	280	4 340	31 120	143 690	1 339 490
Höchster Schulabschluss					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	500	10 990	96 090	487 510	4 932 710
Ohne Schulabschluss	260	5 410	54 040	294 690	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	240	5 580	42 060	192 820	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	3 020	64 800	516 210	2 438 040	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 370	69 000	471 750	2 057 220	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 090	64 660	440 630	1 913 540	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	280	4 340	31 120	143 690	1 339 490
Fachhochschulreife	730	18 360	112 910	523 840	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 610	39 320	216 710	1 123 670	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)					
Ohne beruflichen Abschluss	2 300	47 890	382 830	1 900 720	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 390	99 340	693 150	3 134 140	31 804 990
Fachschulabschluss	1 170	22 270	152 420	688 650	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	160	3 470	18 050	82 130	1 032 940
Fachhochschulabschluss	530	12 900	72 660	326 020	3 985 640
Hochschulabschluss	600	14 580	83 000	431 870	5 471 080
Promotion	/	2 020	11 560	66 750	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung					
Personen ohne Migrationshintergrund	9 750	210 020	1 446 470	6 431 810	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 090	27 890	209 550	1 291 860	15 297 460
Ausländer/-innen	350	9 970	65 090	421 470	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	7 900	50 300	320 100	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	2 080	14 800	101 360	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	750	17 910	144 450	870 400	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	310	9 520	81 570	510 310	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	440	8 400	62 890	360 080	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	110	2 990	29 160	196 450	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	340	5 410	33 730	163 630	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)					
Bosnien und Herzegowina	/	/	1 400	10 990	227 910
Griechenland	/	310	1 730	19 890	368 440
Italien	/	730	4 590	37 880	796 770
Kasachstan	/	2 990	28 700	169 180	1 240 570
Kroatien	/	300	1 140	9 930	330 730
Niederlande	/	430	6 810	44 820	226 240
Österreich	/	680	3 620	12 870	345 620
Polen	130	5 020	32 410	201 620	2 006 410
Rumänien	/	330	2 160	17 880	576 200
Russische Föderation	/	2 720	29 320	185 070	1 318 130
Türkei	100	2 730	27 490	187 220	2 714 240
Ukraine	/	270	2 350	20 100	229 510
Sonstige	510	11 090	67 610	373 070	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	/	1 340	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt					
1956 - 1959	/	510	3 320	16 870	171 620
1960 - 1969	/	1 180	6 150	36 260	608 420
1970 - 1979	/	1 490	11 730	87 090	1 277 210
1980 - 1989	/	2 720	20 960	134 370	1 680 040
1990 - 1999	170	5 870	54 700	333 780	3 159 270
2000 - 2011	/	4 650	29 870	188 180	2 270 610
Unbekannt	/	990	5 130	33 860	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer					
Unter 5 Jahre	/	3 320	22 400	143 380	1 673 960
5 - 9 Jahre	/	3 950	28 050	162 680	1 864 060
10 - 14 Jahre	230	5 030	32 760	190 230	2 121 110
15 - 19 Jahre	/	4 160	42 070	257 560	2 373 430
20 und mehr Jahre	450	10 440	79 140	504 160	6 789 630
Unbekannt	/	990	5 130	33 860	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)					
Erwerbspersonen	55,1	54,8	53,2	52,7	54,1
Erwerbstätige	53,8	52,6	51,1	50,4	51,5
Erwerbslose	1,4	2,2	2,1	2,3	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1,8	1,7	1,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	44,9	45,2	46,8	47,3	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,7	14,9	14,6	14,2	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	22,1	20,9	21,8	21,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,3	3,5	3,9	4,5	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,2	3,3	3,5	3,6	3,3
Sonstige	1,7	2,6	3,0	3,1	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf					
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,3	81,1	81,6	83,6	83,4
Beamte/-innen	6,6	5,8	6,5	5,8	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,8	5,4	4,9	4,4	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,5	6,5	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,1	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)					
Führungskräfte	6,4	6,3	4,6	4,2	4,9
Akademische Berufe	14,1	15,1	14,0	15,3	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	23,0	21,6	19,7	19,0	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	20,1	17,3	13,2	13,2	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14,2	14,9	16,4	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	2,0	2,7	2,1	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	7,8	9,5	12,4	13,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5,6	5,2	6,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	5,9	7,7	9,3	9,4	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,5	1,1	0,7	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	3,2	2,5	3,7	2,7	1,7
Produzierendes Gewerbe	20,6	20,9	23,3	25,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	14,4	13,5	15,7	18,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(1,2)	1,3	1,3	1,4	1,4
Baugewerbe	5,0	6,1	6,3	5,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	30,8	31,7	27,4	25,2	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18,1	20,0	18,7	17,6	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(12,6)	11,6	8,8	7,6	8,3
Sonstige Dienstleistungen	45,4	44,9	45,6	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	5,1	3,2	3,0	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	12,5	12,4	10,5	11,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(7,9)	7,2	9,0	7,6	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	18,8	20,2	22,9	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	(0,0)	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen					
Klasse 1 bis 4	27,0	33,2	31,7	31,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	55,3	53,2	54,2	53,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	17,7	13,7	14,0	14,4	14,4
Höchster Schulabschluss					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5,4	5,4	6,8	7,4	7,2
Ohne Schulabschluss	2,8	2,7	3,8	4,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,6	2,8	3,0	2,9	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	32,7	32,0	36,5	36,8	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	36,5	34,1	33,4	31,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	33,5	31,9	31,2	28,9	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3,0	2,1	2,2	2,2	1,9
Fachhochschulreife	7,9	9,1	8,0	7,9	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	17,5	19,4	15,3	16,9	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)					
Ohne beruflichen Abschluss	24,9	23,7	27,1	28,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,6	49,1	49,0	47,3	46,2
Fachschulabschluss	12,7	11,0	10,8	10,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,7	1,7	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,7	6,4	5,1	4,9	5,8
Hochschulabschluss	6,5	7,2	5,9	6,5	7,9
Promotion	/	1,0	0,8	1,0	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung					
Personen ohne Migrationshintergrund	89,9	88,3	87,3	83,3	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	10,1	11,7	12,7	16,7	19,2
Ausländer/-innen	3,2	4,2	3,9	5,5	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,4	3,3	3,0	4,1	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	0,9	0,9	1,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	6,9	7,5	8,7	11,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2,8	4,0	4,9	6,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,1	3,5	3,8	4,7	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1,0	1,3	1,8	2,5	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3,1	2,3	2,0	2,1	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)					
Bosnien und Herzegowina	/	/	0,7	0,9	1,5
Griechenland	/	1,1	0,8	1,5	2,4
Italien	/	2,6	2,2	2,9	5,2
Kasachstan	/	10,7	13,7	13,1	8,1
Kroatien	/	1,1	0,5	0,8	2,2
Niederlande	/	1,5	3,3	3,5	1,5
Österreich	/	2,4	1,7	1,0	2,3
Polen	12,3	18,0	15,5	15,6	13,1
Rumänien	/	1,2	1,0	1,4	3,8
Russische Föderation	/	9,7	14,0	14,3	8,6
Türkei	9,5	9,8	13,1	14,5	17,7
Ukraine	/	1,0	1,1	1,6	1,5
Sonstige	47,0	39,8	32,3	28,9	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt					
1956 - 1959	/	2,9	2,5	2,0	1,8
1960 - 1969	/	6,8	4,7	4,4	6,3
1970 - 1979	/	8,6	8,9	10,5	13,2
1980 - 1989	/	15,6	15,9	16,2	17,4
1990 - 1999	29,5	33,7	41,5	40,2	32,8
2000 - 2011	/	26,7	22,7	22,7	23,5
Unbekannt	/	5,7	3,9	4,1	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer					
Unter 5 Jahre	/	11,9	10,7	11,1	10,9
5 - 9 Jahre	/	14,2	13,4	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	21,5	18,1	15,6	14,7	13,9
15 - 19 Jahre	/	14,9	20,1	19,9	15,5
20 und mehr Jahre	40,7	37,4	37,8	39,0	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	2,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	4 486	104 989	733 303	3 517 840	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 151	31 468	230 787	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 447	33 138	222 852	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 473	29 948	206 053	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	309	8 077	58 879	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	106	2 358	14 732	80 233	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 151	31 468	230 787	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	2 598	55 265	371 514	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	(92)	532	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	319	7 729	56 859	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	257	6 534	48 425	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	52	1 543	10 454	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	106	2 358	14 732	80 233	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	1 151	31 468	230 787	1 222 307	13 960 811
2 Personen	1 642	38 482	257 886	1 183 634	12 455 731
3 Personen	777	16 847	114 682	521 773	5 454 875
4 Personen	670	13 150	88 062	398 085	3 906 260
5 Personen	170	3 518	27 656	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	76	1 524	14 230	63 627	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	995	24 042	164 081	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	468	10 444	78 176	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 023	70 503	491 046	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,7	30,0	31,5	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,3	31,6	30,4	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,8	28,5	28,1	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,9	7,7	8,0	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,4	2,2	2,0	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,7	30,0	31,5	34,7	37,2
Ehepaare	57,9	52,6	50,7	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	7,4	7,8	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,7	6,2	6,6	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	1,5	1,4	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,4	2,2	2,0	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,7	30,0	31,5	34,7	37,2
2 Personen	36,6	36,7	35,2	33,6	33,2
3 Personen	17,3	16,0	15,6	14,8	14,5
4 Personen	14,9	12,5	12,0	11,3	10,4
5 Personen	3,8	3,4	3,8	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,7	1,5	1,9	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,2	22,9	22,4	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,4	9,9	10,7	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,4	67,2	67,0	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	3 229	71 163	487 784	2 215 300	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	1 447	33 138	222 852	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 473	29 948	206 053	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	309	8 077	58 879	273 343	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	2 598	55 265	371 514	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	(92)	532	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	319	7 729	56 859	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	52	1 543	10 454	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	257	6 534	48 425	225 431	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	1 665	38 645	262 881	1 192 399	12 429 861
3 Personen	802	16 635	112 561	509 509	5 313 244
4 Personen	616	12 510	84 409	381 723	3 706 717
5 Personen	119	2 634	21 151	100 614	942 856
6 und mehr Personen	27	739	6 782	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stelle	Landkreis Harburg	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,8	46,6	45,7	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,6	42,1	42,2	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,6	11,3	12,1	12,3	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,5	77,7	76,2	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,9	10,9	11,7	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	1,6	2,2	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,0	9,2	9,9	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,6	54,3	53,9	53,8	54,9
3 Personen	24,8	23,4	23,1	23,0	23,4
4 Personen	19,1	17,6	17,3	17,2	16,4
5 Personen	3,7	3,7	4,3	4,5	4,2
6 und mehr Personen	0,8	1,0	1,4	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover

Auskunftsdienst

E-Mail: statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de
Telefon: 0511 9898-1132, 1134
Telefax: 0511 9898-4132

Copyright

© Landesamt für Statistik Niedersachsen
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

